

Kurse WS 2009/2010 (Abendakademie)

Maria Suarez - Malerei

Malerei/Grundlagen

In diesem Kurs sollen Grundlagen verschiedener malerischer Techniken erarbeitet werden. Gemalt wird mit Tusche, Acryl und Öl. Bei der Arbeit am Stilleben und der Figur im Raum probieren wir unterschiedliche Formate und Bildträger aus und erörtern Fragen der Komposition, Farbe und Form.

Kathrin Landa - Malerei

Das Modell im Bildraum

In diesem Semester wird die Darstellung des Menschen innerhalb einer Gesamtkomposition des Bildes erarbeitet. Unter Verwendung der Technik der Ölmalerei wird erlernt, wie man mit Hilfe der Darstellung einer präzisen Lichtführung das menschliche Modell so auf der Bildfläche malerisch positionieren kann, dass eine größtmögliche Plastizität entsteht. Dabei wird die ganze Bandbreite der Ölmalerei eingesetzt, von lasierten Schichten bis zu pastosem Farbauftrag. Im theoretischen Teil werden Techniken verschiedener Maler untersucht und im Anschluss jeder Session findet eine gemeinsame Bildbesprechung der entstandenen Arbeiten statt. Das genaue Sehen anatomischer Zusammenhänge soll geschult und ein Gefühl für Farbkomposition entwickelt werden.

Nabil El Makhoulfi-Malerei

Wege zum Bild. Einführung in die Malerei

Materialien und die Techniken ihrer Verwendung spielen in der Malerei eine wichtige Rolle, denn sie werden zum Träger des künstlerischen Ausdrucks. Der Maler bedarf daher, neben grundlegenden technischen Kenntnissen und Fertigkeiten, einer hohen Sensibilität für Materialien und ihre Beschaffenheit. Eine solche Sensibilität kann am besten aus der Wechselwirkung von visueller und haptischer Wahrnehmung und ihrer Bewusstwerdung in der bildnerischen Gestaltung entwickelt werden. Im konkreten Umgang mit dem Material Farbe, in der Bevorzugung bestimmter Techniken gegenüber anderen zeigt sich die je spezifische Künstlerpersönlichkeit. Somit kann die Beschäftigung mit Materialien und Techniken selbst zu einem Weg in die künstlerische Arbeit werden, kann sich im experimentellen Umgang mit ihnen ein individuelles künstlerisch-ästhetisches Ausdrucksvermögen entwickeln. Ein zweiter Schwerpunkt des Kurses wird auf der Vermittlung verschiedener Methoden der Bildfindung liegen. Wir sind umgeben von einer Flut realer und medialer Bilder, die als Anregungen künstlerischer Auseinandersetzung dienen können. Ausgangspunkt kann beispielsweise ein zufällig aufgefundenes Zeitungsfoto, Bilder aus Prospekten, arrangierte Gegenstände oder die

erlebten Stadtlandschaften sein. Diese aufgefundenen Bilder werden vom Künstler gewissermaßen neu erfunden. Im Kurs sollen die verschiedenen Wege dieser Neuerfindung praktisch erprobt werden:

Kalkulierte, zufällige, intuitive Herangehensweise
Verfremdung, Reduzierung, Übertreibung
Ordnen, Verschieben, Neuordnen.
